

Inhalt

I. VORSPIEL | 7

II. CONTEMPORARY PHILOSOPHY OF MUSIC – EIN MUSIKPHILOSOPHISCHES SKANDALON | 15

Einige Ausnahmen | 25

Cages Bruitismus | 30

Und was, wenn doch? | 36

III. BEDINGUNGEN NEUER MUSIK | 39

Anfänge Neuer Musik | 39

Definitivische Schwierigkeiten | 42

Das Verhältnis zur Tradition | 50

Schizophrener Szientismus | 54

Die Emphase der Erfahrung | 61

Zum Unterschied zwischen Erfahrung und Erlebnis | 63

Was heißt hier nun neu? | 67

IV. MUSIK UND AUFKLÄRUNG | 71

Die Stellung der Musik in der Aufklärung | 72

Exkurs zur Aufklärung | 73

Musik in der Aufklärung | 78

Tradition(en) Neuer Musik | 85

Aufklärung als Maxime Neuer Musik | 91

V. VERNUNFT | 99

Musik – das Andere der Vernunft? | 107

Exkurs: Zur Wandlung des Vernunftbegriffs | 111

Musikalische Rationalität | 117

Musikalische Vernunft | 120

Von der Subversion absoluter Musik | 122

VI. ZU POLITISCHEN IMPLIKATIONEN	129
Demokratisierungsprozesse	132
Jeder Mensch ein Komponist?	136
Umschreibung einer Aporie	138
Adornos Fehltritt	147
VII. EINE ANTINATURALISTISCHE REVOLTE	157
Was heißt hier Natur?	162
Eine elektronische Revolte	166
Eine neue Musica?	172
Ligeti und die Bodenlosigkeit Neuer Musik	176
Ligetis Verhältnis zu Adorno	178
Ligetis „kritische“ Praxis	182
VIII. DAS EXPERIMENTELLE DER NEUEN MUSIK	189
Exkurs zum Methodenbegriff	190
Experiment und wissenschaftliche Erfahrung	197
Experiment und ästhetische Erfahrung	198
Expression des Experimentellen	200
SCHLUSS	203
LITERATUR	207